



Ein frohes Osterfest

wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern die Bürgermeisterin G. Prautzsch

Osterhase im Garten

Ein Hase ist im Garten,
was hat er da gemacht?
Ich kann es kaum erwarten,
hat er mir was gebracht!
Kandierte Schokoeier
und eins aus Marzipan?
Ich sage nur: „Mensch, Meier!
Das schaut dir gleich an.“

Ich gehe gleich mal runter
und schaue in den Busch,
da flieht der Hase munter;
schon ist er fort: Husch, husch!
Ich sammle all das Süße
und leg es auf die Bank.
„Herr Hase, schöne Grüße!
Und nochmals vielen Dank.“

Unbekannter Dichter





Kurt Bänsch wurde 80 Jahre

Viele kennen ihn und halten ihn für einen Ur-Löbnitzer, aber eigentlich stammt er aus Niederschlesien. Am 25. Februar 1928 kam er als drittes Kind von 11 Geschwistern in der Nähe von Breslau zur Welt. Eigentlich hatte er einen Zwilling Bruder, aber der starb schon als Säugling. Ein Kuriosum ist wohl, dass Mehrlingsgeburten in seiner Familie die Regel waren. Es

gab dreimal Zwillinge und einmal Drillinge. Sechs der Geschwister leben noch, da sie aber alle weit verstreut leben und auch nicht mehr so fit sind, haben sie wenig Kontakt miteinander.

Mit 17 Jahren wurde Kurt Bänsch erst zum Arbeitsdienst und dann als Soldat eingezogen. In den letzten Wirren des II. Weltkrieges geriet er schließlich in amerikanische Gefangenschaft. In Bad Kreuznach war das Gefangenenlager.

Als es eine Chance zur Entlassung gab für die Gefangenen, die einen festen Wohnsitz hatten, gab er Delitzsch als seine Heimat an. Er hatte ja durch die Vertreibung seiner Familie aus Schlesien, wieso viele, kein zuhause mehr.

Delitzsch fiel ihm ein, weil er hier als Soldat stationiert war. Er handelte nach dem Motto: „Irgendwo muss es ja einen Neubeginn geben, warum also nicht da, wo ich schon mal war!“

Er zigeunerte zwei Jahre durch den Kreis Delitzsch als Knecht bei verschiedenen Bauern, z. B. in Schenkenberg, Rödgen, Poßdorf und Wannewitz war er tätig. Irgendwann wahrscheinlich 1947, kam er dann nach Löbnitz zum Bauern Karl Künzler.

Durch den Suchdienst des Roten Kreuzes hatte er nach seiner Familie suchen lassen. Nach zweijähriger Suche bekam er Antwort. Seine Verwandten waren jetzt in Bielefeld zuhause. Er bekam die Genehmigung dorthin zu gehen, aber Aussicht auf Wohnraum bestand nicht. So entschloss er sich, hier zu bleiben.

Aber es gab noch einen anderen Grund in Löbnitz zu bleiben. Er hatte nämlich seine Liebe fürs Leben gefunden, Herta Jukeland. 1950 heirateten die beiden und wohnten bei den Schwiegereltern. Später erbten sie das Haus. Vier Kinder, Christine, Bärbel, Lutz und Ramona zogen sie groß.

Die Kinder leben in Sausedlitz, Löbnitz, Badrina und Wolfen und haben ihre eigene Familie.

Kurt Bänsch arbeitete erst als Bauernknecht bei verschiedenen Bauern, dann in Wolfen (Film), in Bitterfeld in der Papierfabrik und schließlich 28 Jahre lang bei der LPG in Löbnitz als Schmied und in der Werkstatt.

In dieser Zeit war er dann auch immer bei den Schaubildern im Reitstadion zu erleben.

Im Jahre 1987 traf ihn ein harter Schicksalsschlag. Nach einer eigentlich harmlosen OP verstarb seine Frau an einer Embolie. Die Kinder waren erwachsen und aus dem Haus. Alleine zu leben, lag ihm nicht. Über eine Annonce fand er seine zweite Frau Erna. Sie kam aus Zschortau hierher. Am 16. September 1989, kurz vor der Wende, heirateten sie.

1991, mit 63 Jahren wurde er in den Vorruhestand geschickt. Jetzt nutze er mit seiner Frau Erna die Zeit, um viele schöne Reisen zu unternehmen. Mit 78 Jahren brach er sich den Oberschenkelhals bei einem Fahrradunfall und bekam ein neues Hüftgelenk. Seine Energie reicht jetzt nicht mehr für große Reisen.

Im Sommer buddelt er viel im Garten und für eine zünftige Skatrunde ist er immer zu haben. Im Winter sitzt er gern vor der „Röhre“ und liebt besonders Tierfilme und Sportsendungen. Der Sport ist so eine alte Liebe. Er spielte selbst Fußball und war auch als „Schiri“ tätig. Nun hat er seinen 80. Geburtstag hinter sich. Seine Kinder haben eine sehr schöne Feier in der Pension Keller organisiert. Für gute Unterhaltung hatten sie bestens gesorgt. Über die Späße schmunzelt er noch immer. Viele Glückwünsche erhielt er von Verwandten, Bekannten und Freunden. Und selbstverständlich gratulierte auch ganz herzlich unsere Bürgermeisterin Gerda Prautzsch.

Kurt Bänsch möchte noch einmal allen danken, die ihn ehrten und für so eine tolle Feier sorgten.

Ein lebhaftes Dreiergestirn

Nicht jede Kommune kann von sich sagen, dass Drillinge zu ihren Einwohnern gehören. Unsere kann das. Die „Jung“ Drillinge wurden am 1. März vier Jahre alt. Unsere Bürgermeisterin, Frau Prautzsch, gratulierte ihnen herzlich.

Indessen sind sie zu einer sehr lebhaften Dreierbande herangewachsen.

Langeweile kommt bei ihnen natürlich nicht auf. Voller Stolz erzählen sie, dass sie Geburtstag hatten und strecken vier Finger in die Luft. Besuch empfinden sie als spannend und zeigen voller Stolz ihr geräumiges Kinderzimmer, das ihre Mutti eigenhändig mit großen Winnie Pooh Figuren bemalt hat. Außerdem hat jedes der Kinder noch den Abdruck einer Hand an der Wand hinterlassen, dazu Namen und Datum.

Schon rein äußerlich unterscheiden sich die drei deutlich voneinander, und auch in ihrem Wesen sind sie verschieden. Ines liebt Bücher, Yvonne ist eine Kickerliese und spielt gern mit Puppen und Mario, der Junge, versucht immer Anschluss bei seinen Schwestern zu finden, was aber gar nicht so leicht ist. Die tricksen ihn schon ganz geschickt aus.

„Eine Allianz bilden sie nur, wenn sie etwas ausgefressen haben“, weiß die Mutti zu erzählen.

Ansonsten hat Frau Jung als alleinerziehende Mutter mit sechs Kindern im Haus alle Hände voll zu tun, um ihre Rasselbande abzufüttern, für ordentliche Lebensverhältnisse zu sorgen, zu trösten, zu streicheln und auszugleichen, wenn die Wogen hochschlagen. Erst am Abend kehrt Ruhe in das Haus ein. Aber bei Familie Jung ist es wie in jeder Großfamilie: Das Leben organisiert sich und der Tag hat seine festen Aufgaben und Regeln für jeden.

Natürlich sind die Finanzen eng bemessen, aber Frau Jung weiß indessen, was ihr zusteht und für ihre Kinder treibt sie alles Erdenkliche auf.

Weiterhin viel Energie und Tatkraft, liebe Frau Jung!



v. l. n. r. Ines, Mario, Yvonne

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, der 18. April 2008

Nächster Redaktionsschluss:

Freitag, der 11. April 2008

„Leben und genießen“

So lautet das Motto des Konsums. Und in unserer frisch rekonstruierten Filiale in Löbnitz, sie ist zz. die modernste Landverkaufsstelle im Bereich des Konsum Leipzig, macht der Einkauf jetzt aber auch Freude.

Vom 2. bis 27. Februar dauerten die Arbeiten, und das Ergebnis kann sich trotz der relativ kurzen Zeit sehen lassen. Der letzte Umbau war übrigens vor 12 Jahren (nämlich 1995).

Am 28. Februar erwarteten dann die Filialleiterin, Frau Rehnert und ihr Verkaufspersonal gespannt die Kundschaft. Natürlich war jeder neugierig, wie das neue Konzept wohl angenommen wird. Weggefallen sind z. B. die Barrieren am Eingang. Den Kunden wird größeres Vertrauen entgegengebracht. Der Konsum ist ein reines Ostunternehmen und baut auf kundennahen Landhandel.

Neun Verkäuferinnen finden hier ihren Arbeitsplatz. Und das ist sehr wichtig!

Frau Schellbach aus Reibitz wurde als erste Kundin mit einem Präsentkorb begrüßt. Unsere Bürgermeisterin Frau Prautzsch überbrachte zur Neueröffnung die besten Wünsche der Gemeinde. Am ersten Tag wurden alle Kunden mit einer roten Rose und mit einem Osterei überrascht.

Und die Meinung der neugierigen Kunden war durchweg sehr positiv, nicht wegen der Geschenke, (das ist natürlich auch eine nette Geste) sondern wegen der gelungenen Rekonstruktion. Obwohl jeder weiß, dass die Verkaufsstelle nicht größer geworden ist, macht sie doch jetzt einen geräumigeren Eindruck.

Das Sortiment wurde bereichert: Im Rahmen der „Frische Offensive“ werden vor allem verzehrfertige Salate angeboten, das Bio-Sortiment ist größer und weiterhin begehrt ist das Landfleischangebot. Für die Marke „Landfleisch“, die es übrigens nur beim Konsum Leipzig gibt, gelten besonders sichere Qualitätskriterien. Das Fleisch stammt aus ausgewählten Betrieben und die Herkunft ist immer lückenlos nachweisbar. Auch die Angebote an Tiefkühlkost wurden erweitert.

Der Löbnitzer Konsum wird nun auch wieder vielen als Kommunikationspunkt dienen, denn beim Einkauf trifft sich so mancher. Und vielleicht ist es ehemaligen Konsum Mitgliedern gar nicht mehr so recht bewusst, dass ihre Mitgliedschaft weiter besteht. Manch einer ist durch Post vom Konsum Leipzig darauf aufmerksam geworden, wo er mitgeteilt bekam, dass ihm Dividende zustehen bzw. gut geschrieben werden.

Und wer große Umsätze macht, kann einen Konsum- Kuss erhalten (ab 25 Euro). Dafür kann er in bestimmten Partnerfilialen Rabatte erhalten.

Für diese und ähnliche Fragen soll demnächst auch einmal eine Infoveranstaltung stattfinden. Das wird dann noch rechtzeitig bekannt gemacht.



Frau Rehnert und Frau Schumann-Abend im Gespräch mit der Bürgermeisterin



Die erste Kundin der wiedereröffneten Konsumfiliale beim Zerschneiden des Bandes



Auch D. Majunke überzeugt sich von der gelungenen Rekonstruktion der Konsumfiliale.



Oma und Enkelin kurz nach der Eröffnung

Orkantief Emma suchte uns heim



Das war schon recht erschreckend, was uns „Emma“ da in den Morgenstunden des 1. März bescherte. Dabei dauerte der schlimmste Spuk in den frühen Morgenstunden vielleicht gerade mal eine Viertelstunde. Aber die meisten Leute wurden von den unheimlichen Geräuschen erschreckt, welche die Orkanböen vermischt mit dem Gewittergrollen und Hagelrauschen verursachten. Natürlich hatten die Meteorologen das Orkantief angekündigt, aber meist geht es ja glimpflich vorbei. Diesmal aber hat es die Gemeinde Löbnitz heftig getroffen.

Der materielle Schaden ist erheblich.

Unsere Freiwillige Feuerwehr war am 1. März mit 30 Kameraden von 7.15 Uhr bis 19.30 Uhr im Einsatz und auch am 2. März noch einmal 3 Stunden. Es gab 30 Einsatzereignisse.

Etwa 40 Bäume wurden von der Feuerwehr gesichert und gefällt bzw. von Straßen und Wegen geräumt u. a. auf Kreisstraßen, auf der B 2, auf der B 183a und auch mitten im Dorf. Es mussten Wege gesperrt werden, die durch beschädigte oder abgedeckte Dächer zur Gefahr für Leib und Leben wurden.

Herunter gefallene Dachsteine, Sparren und andere Dachteile wurden gesichert und/oder beseitigt. Auch Fahnenmasten und Straßenlaternen wurden gesichert oder beseitigt.

Doch das umfasst nicht das gesamte Schadgeschehen. Ganz übel trieb es Emma im Löbnitzer Park. Stattliche Bäume, z. T. mehr als 100 Jahre gewachsen waren, kippte die launische Dame wie Spielzeugsteine um; egal ob noch winterkahle Laubbäume (Linden, Platanen, Robinien, Weiden, Eschen), die eigentlich jetzt dem Wind gar keine so große Angriffsfläche bieten oder gut gewachsene Nadelbäume (Kiefern, Fichten, Eiben) mit ihren dichtbenadeltem Geäst; Emma bewies ihre furchterregende Stärke.

Tagelang musste der Park gesperrt bleiben, weil die meisten Wege unpassierbar waren und damit die Männer um Hans Walter wieder für Ordnung und Sicherheit sorgen konnten.

Trotz dieser traurigen Bilanz können wir noch zufrieden sein, denn es wurden keine Menschen und Tiere erschlagen oder verletzt. Die materiellen Schäden werden Stück für Stück beseitigt und der Alltag nimmt wieder seinen Lauf.



Das Fest der „Silbernen Hochzeit“ feierten in Löbnitz

am 26. Februar 2008

das Ehepaar Sigrid und Ingolf Uhde

und am 12. März 2008

das Ehepaar Erika und Gerd Lüddecke

*Die Bürgermeisterin gratulierte den Ehepaaren ganz herzlich
und wünschte noch viele schöne gemeinsame Jahre.*

Amtliche Mitteilungen

Gemeinde Löbnitz

Öffentliche Bekanntmachung

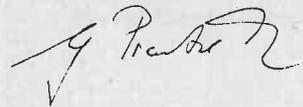
**der Wahl zum Bürgermeister am 08. Juni 2008
und für eine etwaige Neuwahl am 22. Juni 2008
in der Gemeinde Löbnitz**

- 1. Zu wählen ist der Bürgermeister**
Höchstzahl der Bewerber je Wahlvorschlag: 1
Mindestzahl Unterstützungsunterschriften: 40
die Stelle ist hauptamtlich.
- 2. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen**
 - 2.1 Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung während der üblichen Öffnungszeiten und spätestens am 12.05.2008, in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr, bei dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses in der Gemeindeverwaltung Löbnitz, Parkstraße 15, 04509 Löbnitz, schriftlich einzureichen.
 - 2.2 Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen und auch von Einzelbewerbern eingereicht werden.
 - 2.3 Bei einer etwaigen Neuwahl des Bürgermeisters können Wahlvorschläge ab dem 09.06.2008 bis spätestens 11.06.2008, 18.00 Uhr, eingereicht werden.
Wahlvorschläge für die erste Wahl gelten auch für die etwaige Neuwahl, sofern sie nicht bis 11.06.2008, 18.00 Uhr, zurückgenommen werden.
- 3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge**
 - 3.1 Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen.
Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in § 16 Kommunalwahlordnung (KomWO) entsprechen; die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen.
 - 3.2 Jeder Bewerber für die Wahl hat eine schriftliche Erklärung gemäß § 41 Abs. 4 Kommunalwahlgesetz (KomWG) abzugeben.
 - 3.3 Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind in der Gemeindeverwaltung Löbnitz, Parkstraße 15, 04509 Löbnitz, während der üblichen Öffnungszeiten erhältlich.

Montag bis Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag	13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 Uhr - 15.30 Uhr
- 4. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften**
 - 4.1 Jeder Wahlvorschlag muss von entsprechend der unter 1. angegebenen Mindestzahl zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags von Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlags sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften).
 - 4.2 Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags für die Wahl bei der Gemeindeverwaltung Löbnitz, Parkstraße 15, 04509 Löbnitz, während der üblichen Öffnungszeiten bis zum 12.05.2008 (am 12.05.2008 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr) und bei etwaiger Neuwahl bis zum 11.06.2008, 18.00 Uhr, geleistet werden.
Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.
Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens am 05.05.2008 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.
 - 4.3 Der Wahlvorschlag einer Partei, die im Sächsischen Landtag vertreten ist, oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im

Gemeinderat vertreten war, oder als Bewerber den amtierenden Amtsinhaber enthält, bedarf jedoch keiner Unterstützungsunterschriften; dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Löbnitz, 20. März 2008



Gerda Prautzsch
Bürgermeisterin



Schöffen gesucht

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
zurzeit werden in Sachsen die Wahlen und Berufungen der Schöffen für die Geschäftsjahre 2009 - 2013 vorbereitet.

Gesucht wird in unserer Gemeinde eine Person, die als Vertreter des Volkes an der Rechtssprechung in Strafsachen teilnimmt. Schöffen sind ehrenamtliche Richter in der Strafgerichtsbarkeit, die bei Amts- und Landgerichten in Verhandlung mitwirken. Das verantwortliche Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und, wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes, körperliche Eignung.

Für das Amt des Schöffen können sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger bewerben, die folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Die Bewerber/innen müssen bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr vollendet haben, dürfen aber innerhalb der Amtsdauer nicht das 70. Lebensjahr vollenden.
- Die Bewerber/innen müssen zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagslisten ihren Wohnsitz in der Gemeinde Löbnitz haben, die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und dürfen sich keiner Straftat schuldig gemacht haben.
- Die Bewerber/innen müssen in guter geistiger und körperlicher Verfassung sein, da dieses verantwortungsvolle Amt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Urteilsfähigkeit voraussetzt.

Bewerber/innen, die zwei aufeinander folgende Amtsperioden lang als ehrenamtliche Schöffen eingesetzt waren und deren letzte Periode noch andauert, können nicht berufen werden.

Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt ist oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Fähigkeit der Übernahme von Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen.

Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Polizeibeamte, Bewährungshelfer usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Schöffen durch einen unabhängigen Wahlausschuss gewählt werden. Für die Aufnahme von Personen in die Vorschlagsliste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates erforderlich, wenn diese mindestens der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderates entspricht.

Interessenten melden sich bitte bis zum **30. April 2008** bei der Gemeindeverwaltung Löbnitz (mit Name, Anschrift, Geburtsdatum/-ort, Familienstand, Telefon, Staatsangehörigkeit, Beruf und frühere Schöffentätigkeit) bzw. sind auch entsprechende Antragsformulare in der Gemeindeverwaltung Löbnitz erhältlich.

Des Weiteren können Informationen und Bewerbungsformulare unter www.schoeffen.de abgerufen werden.

Löbnitz, den 20.03.2008

G. Prautzsch
Bürgermeisterin

Informationen der Gemeindeverwaltung

Neue Hundesteuermarken

Neue Hundesteuermarken sind in der Gemeindeverwaltung für die Jahre 2008 - 2013 bis 31. Mai 2008 abzuholen.

Gleichzeitig weisen wir nochmals auf den § 12 Abs. 1, 2, 3, od. 5 (Anzeigepflicht) und den § 14 (Ordnungswidrigkeiten) der Hundesteuersatzung der Gemeinde Löbnitz v. 01.01.2002 hin.

G. Prautzsch
Bürgermeisterin

Informationen und Mitteilungen

Deutsches Rotes Kreuz

Jahr für Jahr spenden in Sachsen ca. 100.000 Einwohner Blut und helfen damit bei der Absicherung der Versorgung zahlreicher Patienten bei Krankheit oder nach Unfällen mit Blutpräparaten. Ihnen gebührt allerhöchster Dank und Anerkennung!

Leider ist die Blutspende noch etwas „Besonderes“, dabei sollte es normal sein, dass jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 69 Jahren zumindest von Zeit zu Zeit Blut spendet. Normalität ist es schließlich auch, dass jedem - auch jedem der noch nie Blut gespendet hat - im Notfall geholfen wird. Leider verlässt sich der überwiegende Teil der Bevölkerung dann darauf, dass Blutkonserven immer bereitstehen. Durch die Beteiligung von nur ca. 3 % der Bevölkerung an Blutspendeaktionen ist fast nie ein ausreichender Vorrat im Kühllager des Blutspendedienstes vorhanden. Dadurch entstehen immer wieder Versorgungslücken, die nur schwer zu schließen sind. Zum Teil müssen sogar geplante Operationen verschoben werden.

Um auf die Feiertage am 1. Mai und zu Pfingsten gut vorbereitet zu sein; werden insbesondere auch im April dringend zusätzlich Blutspender gesucht.

Bitte helfen Sie mit Ihrer Blutspende, damit keine bedrohliche Mangelsituation entsteht und kommen Sie zur Blutspendeaktion **am Donnerstag, dem 24.04.08 von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr, in dem Begegnungszentrum Löbnitz, Neue Straße/Feuerwehrhaus.**

DRK-Blutspendedienst Ost
für Berlin Brandenburg und Sachsen

Ansprechpartner

Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Steffen Eberle

Tel.: 03 71/43 22 0- 66

Mobil: 01 72/5 21 09 77

seberle@drk-bsd-sachsen.de

Vereinsnachrichten

FFW Löbnitz

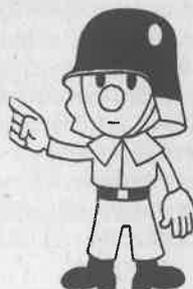
Versammlung am 04.04.08 um 19.30 Uhr

FFW Reibitz

Versammlung am 18.04.08 um 19.00 Uhr

FFW Sausedlitz

Versammlung am 20.03.08 und
am 18.04.08 um 19.00 Uhr



Willi Bechtloff sagt dem Netz adé

Altersrekord bei 9. Löbnitzer Oldie-Volleyballturnier

Die Volleyballkreisauswahl Delitzsch spielt bei dem Löbnitzer Traditionsturnier unter der Mannschaftsbezeichnung „Ü 50“, um dem Alterdurchschnitt der Spieler gerecht zu werden.

Doch die diesjährige Traditionsmannschaft, die Willi Bechtloff zu seinem Abschiedsturnier auf das Spielfeld geführt hat, war eine Auswahl Ü 60, die einen Altersrekord mit einem Sechser auf dem Parkett von 386 Jahren erreichte. Das Spiel gegen die routinierteren Sportfüchse aus Delitzsch, die mit Oldies aus Doberschütz eine Mannschaft bildeten, ging bei 2 Sätzen unentschieden aus. Immerhin, sei erwähnt, dass diese Mannschaft auch zeitweise mit beachtlichen 357 Lebensjahren auf dem Feld stand.

Gemeinsam mit dem Sportfreund Klaus Lange hat unser Willi nach dem ersten Spiel seine Knieschoner an den Nagel gehangen und das Feld den jüngeren Spielern der Kreisauswahl Ü 50 überlassen.

Organisatorisch wollen die beiden aber noch am Ball bleiben. Dazu wünschten ihnen alle viel Wohlergehen.

Die weiteren zwei Teilnehmer, die Oldie-Teams aus Tiefensee und Löbnitz, hatten je 260 Jahre zusammengezählt.

Nach dem Alter her eigentlich klar, wer die Favoriten des Turniers sein mussten.

Doch die Ü 50-Auswahl kämpfte Tiefensee 2 : 0 nieder und erreichte gegen die Löbnitzer ein 1 : 1. Da sich Tiefensee und Löbnitz auch 1 : 1 trennten, entschieden vier mehr erzielte Satzpunkte über den Turniersieg für die Kreisauswahl Ü 50/Ü 60.

Die Spieler der Sportfüchse/Doberschütz haben zwar auch ihre Punkte gegen Tiefensee und Löbnitz erzielt, konnten aber gegen die jüngeren Mannschaften nicht siegen.



Dieser Sechser bringt 386 Lebensjahre aufs Parkett.

Endstand:

1. Auswahl Ü 50	4 : 2 Punkte
2. Oldie-Team Löbnitz	4 : 2 Punkte
3. Oldie-Team Tiefensee	3 : 3 Punkte
4. Delitzscher Sportfüchse	1 : 5 Punkte

W. Dahlke

LSG Löbnitz e. V. - Abteilung Kegeln

Bezirksmannschaftsmeisterschaft der Seniorinnen

In Nerchau trafen sich die vier besten Seniorinnenmannschaften des Bezirkes. Gespielt wurde über 4 Bahnen. Es gab einen großen Zweikampf zwischen dem Paunsdorfer SV und er LSG Löbnitz. Bei den ersten Starterinnen lag Löbnitz durch Ramona Frauß mit 365 Kegel auf Platz 4. Mit der zweiten Starterin Brigitte Süpple mit 398 Kegel war es schon Platz 3. Auch die dritte Starterin Ingrid Günther mit 390 Kegel machte einen Platz gut. Nun begann

für die Löbnitzerinnen mit Heidrun Böhm mit 434 Kegel die große Aufholjagd. Am Ende kam leider nur der Vizemeistertitel heraus. Somit verpassten die Löbnitzerinnen die Teilnahme an der Sachsenmeisterschaft.

Platzierung: 1. Paunsdorfer SV 1599 Kegel (Rost 427), 2. LSG Löbnitz 1587 Kegel (Böhm 434), 3. SSV Torgau 1557 Kegel (Anders 396) und 4. Turbine Leipzig 1538 Kegel (Brauer 396).

Bezirksliga 1. Männer

Post Leipzig II 4944 Kegel - LSG Löbnitz I 5093 Kegel

Auch im vorletzten Auswärtsspiel setzten die Löbnitzer durch eine geschlossene Mannschaftsleistung ihren Siegeszug fort. Gleich das Starterpaar M. Koch/S. Recktenwald (815/852 Kegel) holten einen leichten Vorsprung von 35 Kegel heraus. Das zweite Paar Chr. Kunze/R. Scholz (848/856 Kegel) baute den Vorsprung auf 51 Kegel aus. Nun brauchte das Löbnitzer Schlusspaar C. Bauer/Ronald Rothe (859/863 Kegel) seine Gegenspieler nur noch halten. Am Ende siegten die LSG-Spieler mit 149 Kegel und bleiben weiterhin Tabellenführer.

Bezirksklasse Senioren

SWG Leipzig 2034 Kegel - LSG Löbnitz 1855 Kegel

In Leipzig zeigten sich die Löbnitzer ganz schwach. Nur W. Schmidt konnte seinen Gegenspieler halten. Alle anderen hatten einen ganz schlechten Tag erwischt. Leider musste man auch noch auf Stammspieler D. Gräfe wegen Krankheit verzichten. Gute Leistungen: SWG Leipzig Ruhleemann 428 Kegel und LSG Löbnitz W. Schmidt 401 Kegel.

Bezirksmannschaftsmeisterschaften der Senioren B

In Oschatz trafen sich die 6 Kreismeister aus dem Bezirk. Gespielt wurde über 4 Bahnen im Blockstart. Nach dem ersten Durchgang lagen die Löbnitzer auf Platz 5. Nach 2 Startern lagen alle Mannschaften ganz dicht beisammen. Nach drei Startern waren die Löbnitzer auf Platz 4, nur wenige Kegel vom Bronzerang weg. Leider hatte der Löbnitzer Schlussstarter einen ganz schlechten Tag erwischt. Die Löbnitzer mussten zudem D. Gräfe und H. Nixdorf ersetzen. Platzierung: 1. Post Leipzig 1672 Kegel (Schwarz 428), 2. SG Olympia Leipzig 1600 Kegel (Käthe 420), 3. KSV Döbeln 1594 Kegel (Berthold 446), 4. KSV Großsteinberg 1558 Kegel (Thier 407), 5. SSV Torgau 1529 Kegel (Kirchhoff) und 6. LSG Löbnitz 1451 Kegel (Reiling 397). Die ersten zwei Mannschaften fahren zur Sachsenmeisterschaft.

Bezirksklasse Senioren

Löbnitzer Senioren spielten Mannschaftsbahnrekord!!!

LSG Löbnitz 2090 Kegel - Olympia Leipzig 1971 Kegel

Bei diesem Spiel musste endlich mal wieder gewonnen werden, falls man nicht absteigen wollte. Gleich das Starterpaar W. Schmidt/Peter Bürger (404/407 Kegel) holten einen Vorsprung von 40 Kegel heraus. Das zweite Paar R. Reiling/R. Richter (401/447 Kegel) baute den Vorsprung auf 129 Kegel aus. Nun konnte Schlussstarter H. Nixdorf mit 430 Kegel den Sieg holen. Rolf Richter spielte mit 447 Kegel persönliche Bestleistung.

B-Jugend männlich/weiblich

Letzter Test vor der Bezirksmannschaftsmeisterschaft.

LSG Löbnitz B-Jugend weiblich 1163 Kegel - LSG Löbnitz B-Jugend männlich 1339 Kegel.

In Löbnitz gab es den letzten Test für Markranstädt. Gespielt wurde über 4 Bahnen. Gleich das Starterpaar der männlichen Jugend M. Solms/K. Wengler (321/341 Kegel) holte einen Vorsprung von 143 Kegel gegen M. Kolditz/C. Seyffert (251/281 Kegel) heraus. Das zweite Paar K. Denckert/M. Engler (345/332 Kegel) baute den Vorsprung gegen E. Hamann/R. Boost (299/332 Kegel) weiter aus. Somit kam ein hoher Vorsprung für die männliche B-Jugend heraus. Am Sonntag, den 02.03.2008 führen beide Mannschaften zur Bezirksmannschaftsmeisterschaft nach Markranstädt, wo die

den Kreis Delitzsch vertreten. Darüber berichten wir im nächsten Amtsblatt ausführlich!!!

Bezirksliga Männer (Löbnitzer halten die Tabellenführung)

LSG Löbnitz J. Männer 5122 Kegel - SG Olympia Leipzig 5034 Kegel. In diesem Spiel ging es darum die Tabellenspitze weiter zu festigen. Die Leipziger sind eine sehr starke Auswärtsmannschaft. Bei so einem Spiel braucht man schon starke Nerven. Es waren wieder zahlreiche Zuschauer aus Löbnitz und Leipzig erschienen, die ihre Spieler immer wieder mit Ratschen und Klatschen anfeuerten. Gleich das Löbnitzer Starterpaar M. Koch/S. Recktenwald (851/923! Kegel) holte einen Vorsprung von 74 Kegel heraus. Auch das zweite Paar Ronald Rothe/Schr. Kunze (840/815 Kegel) baute den Vorsprung auf 104 Kegel aus. Nun konnte das Löbnitzer Schlusspaar C. Bauer/R. Scholz (854/839 Kegel) den Sieg perfekt machen. Am Ende kam ein Sieg mit 88 Kegel heraus. Nun geht es zum letzten Spiel nach Rochlitz/Geithain. Hier geht es um den Staffelsieg und Aufstieg zur Superliga!

Aktuelle Tabelle: 1. LSG Löbnitz 22 : 4 Punkte, 2. Zufa Delitzsch 20 : 6 Punkte, 3. Radefelder SV 18 : 8 Punkte, 4. SG Olympia Leipzig 14 : 12 Punkte, 5. Rochlitz/Geithain 14 : 12 Punkte, 6. KSV Döbeln 12 : 14 Punkte, 7. KSV Wernsdorf 4 : 22 Punkte und 8. Post Leipzig 0 : 26 Punkte.

M. Steffen

Was? Wann? Wo?

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztliche Bereitschaftsdienstplanung
zentral über Leitstelle Delitzsch Tel.: 03 42 02/6 52 60

TÜV in der Löbnitzer Landtechnik

Montag, den 31.03.08

Montag, den 14.04.08

Information der Schiedsstelle Löbnitz

Nächste Sprechzeit am Dienstag, dem 08.04.08 von 18.00 bis 19.00 Uhr



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Kerstin Zehrt

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/3 67 21

Telefax: 03 42 02/3 67 22

Funk: 01 71/4 84 47 16



www.wittich.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrvikarie „Christkönig“

Hi. Messen

Karfreitag, den 21.03.08 um 10.00 Uhr
Ostersonntag, den 23.03.08 um 9.00 Uhr
Ostermontag, den 24.03.08 um 9.00 Uhr

Vorabendmessen

Samstag, den 29.03.08 um 17.00 Uhr
Samstag, den 05.04.08 um 17.00 Uhr
Samstag, den 12.04.08 um 17.00 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Dienstag, den 01.04.08 um 17.30 Uhr
Dienstag, den 08.04.08 um 17.30 Uhr
Dienstag, den 15.04.08 um 17.30 Uhr

Evangelischer Pfarrbereich Löbnitz

Gottesdienste in Löbnitz

Karfreitag, den 21.03.08 um 14.00 Uhr
Ostersonntag, den 23.03.08 um 10.00 Uhr mit Taufen
Sonntag, den 06.04.08 um 10.30 Uhr

Gottesdienste in Sausedlitz

Karfreitag, den 21.03.08 um 10.30 Uhr
Ostermontag, den 24.03.08 um 10.30 Uhr
Sonntag, den 13.04.08 um 10.30 Uhr

Gottesdienst im Altenheim

Freitag, den 28.03.08 um 10.00 Uhr

Frauenkreis

Dienstag, den 08.04.08

Konfi-Kurs

Samstag, den 05.04.08 von 9.00 bis 12.00 Uhr

Gemeindeabend

Kirchenbauführung

Alle interessierten Bürger sind herzlich am Samstag, dem 29. März um 14.00 Uhr ins Ev. Pfarrhaus zu einem Vortrag über den Kirchenbau eingeladen.

Im Anschluss werden wir die Kirche besichtigen.

Für den Förderverein zur Erhaltung der Kirchen im Kirchspiel Löbnitz Siglinde Wohlschläger

Festliche Chormusik am Sonntag „Kantate“

Zum 13. Mal treffen sich Kath. und Ev. Chöre, um gemeinsam am 20. April 2008 um 16.30 Uhr in der Ev. Kirche unter dem Motto „geistliche Lieder anderer Völker“ zu singen.

Wir gratulieren

*Herzlichen
Glückwunsch unseren
Geburtstagskindern
aus Löbnitz*



Herrn Werner Petermann	am 30.03.	zum 80. Geburtstag
Frau Angela Kassube	am 30.03.	zum 70. Geburtstag
Herrn Rudi Nilsson	am 16.04.	zum 80. Geburtstag

*unserem Geburtstagskind
aus Röltzschjora*

Herrn Dr. Kurt Winkler	am 21.03.	zum 80. Geburtstag
------------------------	-----------	--------------------

*unserem Geburtstagskind
aus Reibitz*

Frau Anna-Margarete Leonhardt	am 04.04.	zum 70. Geburtstag
----------------------------------	-----------	--------------------

*Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat
wünschen den Jubilaren Gesundheit, Glück
und Wohlergehen und allen Bürgern
ein schönes Wochenende.*

- Anzeige -

Natürlich gegen Schuppenflechte und Falten

Eine uralte Pflanzenmischung aus der Klostermedizin hilft nachhaltig gegen Schuppenflechte. Gefürchtete Schuppenbildung geht bei konsequenter Anwendung des Mittels „Mönchbalsam“ (Apotheke) deutlich zurück. Bestandteil des Balsams ist ein seltenes orientalisches Baumharz. Vermutlich wirkt dies entzündungshemmend. Hautrötungen klingen ebenfalls ab. Dermatologe Dr. Dirk Meyer-Rogge: „Trockene Haut wird erkennbar weicher.“ Gleichzeitig hat sich das Mittel als wirksam gegen frühzeitige Faltenbildung erwiesen. Offenbar regt es auch den Zellstoffwechsel des Hautgewebes an und wirkt so vorzeitiger Hautalterung entgegen. Der Dermatologe hat die Wirkung von Mönchbalsam in einer Studie bei Frauen zwischen 40 und 60 Jahren erprobt. Dr. Meyer-Rogge: „Beim Großteil kam es zu einer Art Regeneration der Hautzellen.“



Junge Hansa



IMPRESSUM

Das Amtsblatt
der Gemeinde Löbnitz erscheint monatlich und
wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0,
Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
die Bürgermeisterin der Gemeinde Löbnitz,
Frau Prautzsch, Sitz: 04509 Löbnitz
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Frau Zehrt, Geschäftsetelle Deltzsch,
04509 Deltzsch, Kohlstraße 11,
Telefon (03 42 02) 3 67 21,
Telefax (03 42 02) 3 67 22

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



...wir machen glückliche Urlauber

Bitte beachten Sie
beim Preisvergleich die
Onka Tours +++PUNKTE!

- +++ Die Ausflüge, wie beschrieben, sind bei Busreisen inklusive!!
- +++ Frühstück und Abendessen bei Onka Tours inklusive!!
- +++ Haustür-Service bei Onka Tours komplett organisiert!!
- +++ Mitarbeiter an den Zustiegen sind bei Onka Tours natürlich selbstverständlich!!

Urlaub in ganz Europa!

DEUTSCHLAND

6 Tage Sylt, Hallig Hooge, Wattenmeer und Holsteinische Schweiz

Mit Ausflügen Holsteinische Schweiz, 5 Seen-Platte, Sylt, Hallig Hooge, Üsum
03.06.-08.06.08 15.07.-20.07.08
10.06.-15.06.08 22.07.-27.07.08
17.06.-22.06.08 29.07.-03.08.08
01.07.-06.07.08 05.08.-10.08.08
08.07.-13.07.08 12.08.-17.08.08
Weitere Termine siehe Katalog ab **439,-**

5+6 Tage Saarland im Dreiländereck

Mit Ausflügen Saarlouis/Saarbrücken, Saar total, Nancy und Luxembourg (6 Tage)
20.03.-25.03.08 18.08.-23.08.08
09.06.-14.06.08 01.09.-06.09.08
22.07.-26.07.08 22.09.-27.09.08 ab **329,-**

6 Tage Rhein, Mosel und Saar 3 Schiffsfahrten inklusive

08.07.-13.07.08 12.08.-17.08.08
29.07.-03.08.08 23.09.-28.09.08 ab **435,-**

6 Tage Bayerischer- und Böhmerwald

Mit Ausflügen Bayerischer Wald, 3-Flüsse-stadt Passau, Mühlviertel/Oberösterreich, Böhmerwald, Budweis und Krumau
20.03.-25.03.08 23.06.-28.06.08
02.06.-08.06.08 30.06.-05.07.08
09.06.-14.06.08 21.07.-26.07.08
Weitere Termine siehe Katalog ab **379,-**

6+7 Tage Schwarzwald

Mit Ausflügen Schwarzwald-Rundfahrt, Elsass, Colmar, Riquewihir, Freiburg
11.05.-17.05.08 27.07.-02.08.08
01.06.-08.06.08 11.08.-16.08.08
15.06.-21.06.08 24.08.-30.08.08
29.06.-05.07.08 14.09.-20.09.08
13.07.-19.07.08 ab **395,-**

6 Tage Romantische Mosel

Mit Ausflügen Cochem, Beilstein, Koblenz, Maria Laach, Zell
20.05.-25.05.08 30.09.-05.10.08
24.06.-29.06.08 28.10.-02.11.08
26.08.-31.08.08 ab **409,-**

5 Tage Liebliches Taubertal

Mit Ausflügen Bamberg, Würzburg, Rothenburg ob der Tauber, Tauberbischofsheim
20.05.-24.05.08 22.07.-26.07.08
27.05.-31.05.08 12.08.-16.08.08
01.07.-05.07.08 26.08.-30.08.08 ab **289,-**

ÖSTERREICH

6+7 Tage Galtür – Dreitausender

Mit Ausflügen Silvretta-Hochalpenstraße, Kaunertal, Paznauntal, Vinschgau, Montafon
09.06.-14.06.08 18.08.-23.08.08
16.06.-22.06.08 25.08.-31.08.08
23.06.-28.06.08 01.09.-06.09.08
07.07.-12.07.08 08.09.-14.09.08
28.07.-03.08.08 ab **399,-**

7 Tage 4-Länder-Reise

Mit Ausflügen Bodensee und Mainau, Schweiz und Liechtenstein, Oberstdorf und Kleinwalsertal, Lindau
25.05.-31.05.08 10.08.-16.08.08
15.06.-21.06.08 17.08.-23.08.08
22.06.-28.06.08 07.09.-13.09.08
20.07.-26.07.08 21.09.-27.09.08 ab **429,-**

6+7 Tage Nassereith – Berglandschaften im Herzen Tirols

Mit Ausflügen Ötztal, Zugspitze, Innsbruck, Sellraintal und Mieminger Plateau
16.06.-21.06.08 04.08.-09.08.08
14.07.-20.07.08 01.09.-07.09.08
28.07.-03.08.08 ab **355,-**

8 Tage Österreich individuell

Wählen Sie zwischen Zillertal, Saalbach-Hinterglemm, Zell am See, Kaprun, Fusch
05.05.-12.05.08 30.06.-07.07.08
12.05.-19.05.08 07.07.-14.07.08
19.05.-26.05.08 14.07.-21.07.08
26.05.-02.06.08 21.07.-28.07.08
02.06.-09.06.08 28.07.-04.08.08
09.06.-16.06.08 04.08.-11.08.08
16.06.-23.06.08 11.08.-18.08.08
23.06.-30.06.08 18.08.-25.08.08
Weitere Termine siehe Katalog ab **329,-**

6 Tage Kärnten

Mit Ausflügen Wörthersee, Nationalpark Nockberge, Slowenien, Malta Hochalmstraße
26.05.-31.05.08 04.08.-09.08.08
02.06.-07.06.08 18.08.-23.08.08
30.06.-05.07.08 01.09.-06.09.08
14.07.-19.07.08 15.09.-20.09.08 ab **369,-**

ITALIEN

7 Tage Südtirol und die Dolomiten

Mit Ausflügen Meran, Seiser Alm, Bozen, Ahnrtal, Dolomitenrundfahrt
19.03.-25.03.08 26.05.-01.06.08
28.04.-04.05.08 02.06.-08.06.08
05.05.-11.05.08 09.06.-15.06.08
12.05.-18.05.08 16.06.-22.06.08
19.05.-25.05.08 23.06.-29.06.08
Weitere Termine siehe Katalog ab **399,-**

6+7 Tage Lago Maggiore, Luganer See, Comer See, Gardasee

Mit Ausflügen Mailand, Luganer- und Comer See, Lago Maggiore und Simione
19.03.-25.03.08 19.05.-25.05.08
21.04.-27.04.08 27.05.-01.06.08
29.04.-04.05.08 02.06.-08.06.08
Weitere Termine siehe Katalog ab **385,-**

7 Tage Blumenriviera, Fürstentum Monaco, Côte d'Azur

Mit Ausflügen Genua, San Remo, Nizza, Monte Carlo und Mailand
19.03.-25.03.08 21.04.-27.04.08
31.03.-06.04.08 28.04.-04.05.08
14.04.-20.04.08 05.05.-11.05.08
Weitere Termine siehe Katalog ab **389,-**

6+7 Tage Bella Italia – wunderschön

Mit Ausflügen Rom, Pompeji, Neapel, Florenz und Verona
21.04.-27.04.08 12.05.-18.05.08
28.04.-04.05.08 19.05.-25.05.08
06.05.-11.05.08 26.05.-01.06.08
Weitere Termine siehe Katalog ab **389,-**

7+8 Tage Gardasee

Mit Ausflügen Venedig, Verona, Bergamo, Sirmione, Tenno-See oder individuell
Individueller Aufenthalt
jede Woche ab 05.05.08 ab **339,-**
Inklusive Ausflugsprogramm
19.03.-25.03.08 14.04.-20.04.08
07.04.-13.04.08 11.05.-17.05.08
Weitere Termine siehe Katalog ab **419,-**

KROATIEN

10 Tage Kroatische Inselwelten

Mit Ausflügen Rijeka, Opatija, Plitvicer Seen, Inseln Krk, Cres, Lošinj und Rab
02.05.-11.05.08 05.09.-14.09.08
16.05.-25.05.08 19.09.-28.09.08
30.05.-08.06.08 26.09.-05.10.08
13.06.-22.06.08 03.10.-12.10.08 ab **629,-**

8 Tage Nationalparks Kroatiens

Mit Ausflügen Sibenik und den Nationalparks: Plitvicer Seen, Krka und Kornati
27.04.-04.05.08 21.09.-28.09.08
08.06.-15.06.08 ab **639,-**

10 Tage Kroatien Rundreise

Mit Ausflügen Zagreb, Nationalpark Plitvicer Seen, Split, Trogir und Dobrovnik
09.05.-18.05.08 19.09.-28.09.08
23.05.-01.06.08 26.09.-05.10.08
06.06.-15.06.08 10.10.-19.10.08 ab **699,-**

10 Tage Kroatien individuell erleben

Wählen Sie zwischen Porec, Novigrad, Rovinj, Vrsar, Insel Krk, Opatija und Crikvenica Riviera
Ausflüge können Sie direkt vor Ort über unsere Partneragentur buchen!
09.05.-18.05.08 06.06.-15.06.08
13.05.-22.05.08 10.06.-19.06.08
16.05.-25.05.08 13.06.-22.06.08
20.05.-29.05.08 17.06.-26.06.08
23.05.-01.06.08 20.06.-29.06.08
27.05.-05.06.08 24.06.-03.07.08
30.05.-08.06.08 27.06.-06.07.08
03.06.-12.06.08 22.08.-31.08.08
Weitere Termine siehe Katalog ab **399,-**

9 Tage Dalmatien

Split, Dubrovnik, Makarska Riviera
13.10. - 21.10.08 ab **585,-**

SKANDINAVIEN

8 Tage Fjorde Norwegens

Großartige Naturerlebnisse inkl. Hurtigruten
08.06. - 15.06.08
10.08. - 17.08.08 ab **1.199,-**

13 Tage Nordkap, Lofoten und Schifffahrt mit den Hurtigruten

Im der Mitternachtssonne
24.06. - 06.07.08
15.07. - 27.07.08 ab **1.995,-**

KUR-REISEN

15 Tage Kuren in Bad Flinsberg

9 Hotels zur Auswahl, Halb- oder Vollpension, mindestens 20 Kuranwendungen
29.03.-12.04.08 24.05.-07.06.08
12.04.-26.04.08 07.06.-21.06.08
26.04.-10.05.08 21.06.-05.07.08
10.05.-24.05.08 05.07.-19.07.08
Weitere Termine siehe Katalog ab **399,-**

15 Tage Kuren rund um Kolberg

7 Hotels zur Auswahl, Halb- oder Vollpension, mindestens 20 Kuranwendungen
29.03.-12.04.08 24.05.-07.06.08
12.04.-26.04.08 07.06.-21.06.08
26.04.-10.05.08 21.06.-05.07.08
10.05.-24.05.08 05.07.-19.07.08
Weitere Termine siehe Katalog ab **539,-**

Vergleichen Sie das ONKA TOURS Preis-Leistungsverhältnis! Alle Reisen mindestens mit Halbpension, alle Ausflüge wie im Katalog beschrieben.
Weitere Angebote und Buchungen in jedem Reisebüro. Info-Hotline 01803-06 06 06 · www.onkatours.de



Begleitung auf dem letzten Weg

Neue Kultur auf Friedhöfen

(djd). Jeder muss ihn einmal gehen, den letzten Gang. An diese traurige Tatsache werden die meisten nicht gerne erinnert. Dabei gehört auch der Friedhof zu unserem Leben wie die Verstorbenen, die dort ihre letzte Ruhestätte gefunden haben. Nicht nur zu Allerheiligen und Allerseelen besuchen die Angehörigen deshalb die Gräber, um ihre Liebe zu den Verstorbenen auszudrücken. Mit Blumensträußen, Grablichtern und so manchem persönlichen Mitbringsel wird die Erinnerung an den Angehörigen gepflegt. Seit geraumer Zeit schon befindet sich die Bestattungskultur im Wandel. Das frühere Einerlei auf den Friedhöfen wurde abgelöst von einer neuen Gestaltung mit Parkbereichen, geschwungenen Wegen und Sitzbänken, die zum Verweilen einladen. Anstelle der nüchternen Funktionalität tritt eine neue „Romantik“, die uns an eine längst vergangene Zeit erinnert, als noch Engel über den Schlaf der Toten wachten. Innovativ und kreativ sind mittlerweile vielfach auch die Grabmale,

die zu dieser zeitgemäßen Friedhofsgestaltung passen.



Aeternitas, die unabhängige Verbraucherinitiative Bestattungskultur, hat sich die Pflege einer modernen Friedhofskultur und Grabgestaltung zum Ziel gesetzt: Ein Plädoyer für einen Abschied in Schönheit und Würde.

Infos unter Tel.: 02244-92537, Internet: www.aeternitas.de

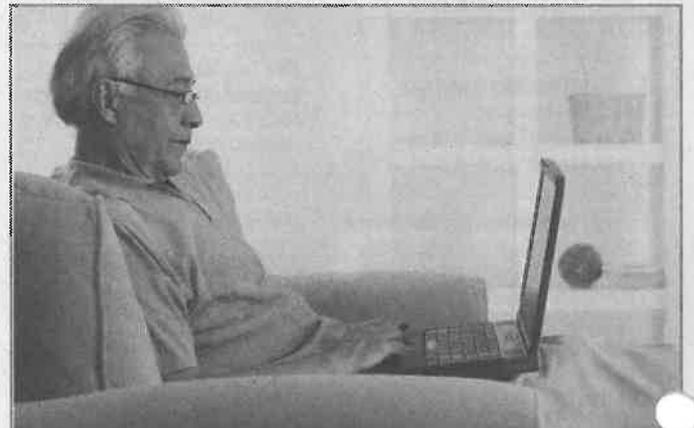
Heilt alleine die Zeit Wunden?

Jeder geht anders um mit dem Verlust eines geliebten Menschen. Der Weg durch die Trauer bis zu einem neuen Gleichgewicht dauert bei den meisten Menschen zwischen drei und fünf Jahren. Deshalb sollte man zunächst lernen, Gefühle zu akzeptieren. Den Schmerz nicht mit Tabletten, Alkohol oder Süßigkeiten betäuben - oder zumindest nicht länger als vier Wochen. Ein Tagebuch, dem man Tag und Nacht die Verzweiflung anvertrauen kann, hilft vielleicht. Heute gibt es in verschiedenen Städten Trauerbewältigungsgruppen, in denen sich Menschen in der gleichen Lebenssituation treffen. Grundsätzli-

che Entscheidungen wie Umzug, Hausverkauf oder Stellenkündigung sollte man in der allerersten Phase vermeiden. Ein Tagesplan, in dem man sich kleine Schritte vornimmt, kann anfangs helfen, zumindest das Nötigste zu regeln. Wichtig ist es auch, die einsamen Wochenenden zu planen. Am Wochenende aber auch nachts kann man die Telefonseelsorge anonym anrufen (Telefonnummer steht im Telefonbuch).

Scheuen Sie sich nicht, am anderen Ende der Leitung sitzen erfahrene Menschen, die Ihnen zuhören und die Sie sicherlich trösten können.

Eine Beerdigung ist eine kostspielige Angelegenheit



bbs/Cc. Für ältere Menschen ist das Thema „Sterben“ heute längst kein Tabu mehr – viele Informationen gibt es dazu im Internet.

Foto: KarstadtQuelle Versicherungen

bbs/Cc. Zur Trauer über einen Todesfall in der Familie ist für viele in den letzten Jahren auch die Sorge gekommen, wie die Bestattung finanziert werden soll. Denn eine Beerdigung ist ein sehr kostspieliges Unterfangen geworden. Vor allem deshalb, weil die gesetzlichen Krankenkassen 2004 das Sterbegeld gestrichen haben. Die vollständigen Bestattungskosten müssen seitdem vom Verstorbenen selbst oder von dessen Angehörigen übernommen werden – etwa 5.000 Euro werden fällig für Trauerfeier, Grab, Beisetzung, Blumenschmuck und Grabstein. Mit dem Abschluss einer Sterbegeld-Versicherung sollte man deshalb rechtzeitig finanziell vorsorgen.

Geringe monatliche Beiträge sichern beim Direktversicherer KarstadtQuelle

Versicherungen (www.kqv.de, kostenlose Beratung unter 0800-666 9000) bei der „Trauerfall-Vorsorge“ schon nach drei Jahren die volle Versicherungssumme für den Sterbefall. Die Gewinnanteile werden in Form einer Bonus-Leistung gewährt. Diese beträgt derzeit 35 Prozent der Versicherungssumme. Die Versicherungssumme kann zwischen 2.500 und 10.000 Euro, bei Älteren bis zu 25.000 Euro gewählt werden. Die Aufnahme in die Sterbegeld-Versicherung erfolgt ohne Gesundheitsfragen – auch in der zweiten Lebenshälfte.

Unter www.sterbegeld.de gibt es darüber hinaus Hilfestellung zu allen Fragen der eigenen Vorsorge, bei einem eingetretenen Trauerfall oder zur aktiven Trauerarbeit.

DANKSAGUNG

In den Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wieviel Zuneigung, Freundschaft und Wertschätzung unserem geliebten Verstorbenen

Fred Welke

entgegengebracht wurden.

Für all die lieben Worte, die Kränze und Geldspenden bedanken wir uns recht herzlich.

Wir danken allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden, der gesamten Fußball LSG-Löbnitz, der FFW-Löbnitz, dem Redner Herr Arndt, dem Blumenhaus Gaudera, dem Bestattungsinstitut Bothur und der Gaststätte Sportlerheim Löbnitz.



**Bärbel Welke
im Namen aller Angehörigen**

Roitzschjora, im März 2008

Endlich URLAUB!



Vermiete in Waren (Müritz)
FeWo für 2 Personen
 2 Zi., Kü., Du/WC, kl. Terrasse
 20 min zur Müritz, Nationalpark
 u. ins Stadtzentrum, EKZ 100 m

☎ **0152/ 07 384 117**
 oder **03991/ 66 95 98**
 (ab 17.00 Uhr)

HOTEL HOF BREITENBACHER HOF

72176 Waldachtal 1
 (Ortsteil Lützenhardt)
 Nördlicher Schwarzwald
 Telefon 0 74 43/96 62-0
 Fax 0 74 43/96 62 60

Frühling im Schwarzwald

**Den Duft der Tannen riechen –
 Ruhe und Erholung in unserem
 einzigartigen Wellnesswald finden.**

Schnäppchenwoche

Termine: noch bis 1. Mai
 (nicht an Ostern möglich)

- 8 Tage = 7 Übernachtungen – Halbpension
 mit kalt-warmem Frühstücksbuffet
- 1 x festliches 6-Gang-Menü bei Kerzenschein
- 1 x Abendessen vom warmen Buffet
- 1 x Kaffee und hausgemachte
 Kuchenspezialitäten
- 1 x romantische Lichterwanderung
- 1 x Teilmassage mit Aromaölen
- 1 x Flasche Sekt und einen Früchteteller

pro Person ab € 327,-

Weitere Angebote wie zum Beispiel unsere
Gourmetwoche Ostern etc. finden Sie auf
 unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de
 oder fordern Sie unseren ausführlichen
 Hausprospekt an.

Hände weg vom Mobiltelefon

(OVb) Ein PKW-Lenker muss während der Autofahrt nicht unbedingt sein Handy am Ohr haben, um für diesen Verstoß zur Rechenschaft gezogen zu werden. Es reicht schon, wenn er das Mobiltelefon einfach nur in die Hand nimmt, um dort eine Telefonnummer abzulesen, und dabei erwischt wird. So lautet die Quintessenz einer Entscheidung vom Oberlandesgericht (OLG) Hamm unter dem Aktenzeichen 2 Ss OWi 402/06.



Fahrschule
Motorrad (A 1 und A) • PKW • LKW • Traktor
 Erste Hilfe und Sofortmaßnahmen am Unfallort

Fahrschule Brode GbR
Zweigstelle:

Reibitz, Löbnitzer Straße 10

Anmeldungen für Abendkurs im Mai und Ferienkurs
 im Juli/August unter 03 42 02/5 19 80
 oder 0172/3466587 (H. Marggraf)
www.fahrschule-brode.de

2789-23-12-08



**Sie hatten kein Amtsblatt
 in Ihrem Briefkasten?**

... dann sollten Sie schnell zum Telefon
 greifen und **Frau Schmidt** anrufen.
 Sie kümmert sich um Ihr Anliegen!

Telefon: 0 35 35. 489 - 111



2789-23-12-08

Norand

Städte- und Kanalarreinigung GmbH

Delitzscher Str. 27 · 04509 Löbnitz
 Tel. 03 42 08/7 21 34
www.norand-hochdruckwasser.de

Umbindungsarbeiten an Vakuumanlage – alle Leistungen aus einer Hand

- Anschlußarbeiten lt. Vorgabe und Einweisung unserer Firma für den Einbau erfolgte durch den Hersteller
- Qualitätssicherung durch RAL-Güteschutz Kanalbau

Bei Interesse erfolgt Beratung vor Ort durch unseren Bauleiter Holger Gebhardt
 Tel. 03 42 08/7 21 34



Sie hören nicht auf sich zu bewerben,
 obwohl ihre Chancen 1:1000 stehen.

**SO SEHEN
 HELDEN AUS.**



**Sparkasse Leipzig
Immobilienvertrieb Delitzsch**

Bauernhaus in Roitzschjora
Wfl. ca. 125 m², Grdst. ca. 1.000 m², teilsaniert,
5 Zimmer, Garage, Stellplatz, Nebenglass
KP: 100.000 € zzgl. 5,95 % Käuferprovision

Herr Jörg Brade - Tel. 03 42 02 - 7 44 - 3 41
in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

2789-23-12-08

2789-23-12-08

Physiotherapie Lüddecke

Physiotherapie, Kosmetik, Fußpflege

Anlage I, Löbnitz, Tel. 03 42 08 / 7 25 25

Info@phykos.de

Öffnungszeiten in der Physiotherapie:

Mo	7.15 - 18.00 Uhr
Di	7.15 - 18.00 Uhr
Mi	7.15 - 18.00 Uhr
Do	7.15 - 18.00 Uhr
Fr	7.15 - 15.00 Uhr



*Unseren Kunden,
Freunden und
Bekannten
wünschen wir ein
schönes Osterfest.*

Sparbuch ade!

Eigentlich erstaunlich: Das gute alte Sparbuch ist bei den Deutschen noch immer als Geldanlage beliebt. Doch gerade bei der Rendite enttäuscht der Anlageklassiker. Sparbücher werden durchschnittlich mit einem Zinssatz von nur einem Prozent verzinst. Berücksichtigt man die derzeitige Inflationsrate von

rund zwei Prozent, erwirtschaftet das Sparbuch negative Erträge und der Anleger verliert Geld. Höchste Zeit, sich mit einem Anlageberater zusammenzusetzen und andere Formen der Geldanlage zu besprechen.

Es gibt Möglichkeiten, die nicht risikobehaftet aber einträglich sind.

2789-23-12-08

AUTODIENST

0700-AUTOTEAM

Döbernitz-Löbnitz



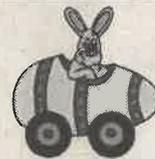
Mühlenweg 6
04509 Döbernitz
Tel. 034202/ 9 20 45
Fax: 034202/ 9 33 18
Bitterfelder Str. 23a
04509 Löbnitz
Tel. 034208/ 7 86 48
Fax 034208/ 7 82 62

Internet: www.adl24.de

Unterbodenschutz 14,90 €

Radwechsel kompl. 4,90 €

- Kfz-Mechanik
- TÜV - AU täglich
- Autoglas-Service
- Reifendienst



*Wir wünschen unseren Kunden
ein schönes Osterfest*

28. - 30. März 2008

**Jagen Forst
Fischen & Holz
Reiten**

Die Messe der Naturliebhaber und Tierfreunde

Die Fachmesse der modernen Forst- und Holzwirtschaft

www.tmsmessen.de

KLAUSNER

Sachsenforst
Wald braucht Zukunft

Messe Dresden 10-18 Uhr

2789-23-12-08

- ANZEIGE -

Die Messen „Jagen Fischen Reiten“ und „Forst & Holz“ bieten auch in ihrem vierten Kombinationsjahr vom 28. bis zum 30. März 2008 ein breites Spektrum an Fach- und Informationsangeboten sowie Schauvorführungen. Sowohl für den Fachmann als auch für den Naturfreund, Hobbyangler oder passionierten Reiter bieten über 300 Aussteller viel-

fältige Angebote. In drei Messehallen können sich die Besucher jederzeit von Experten individuell informieren und beraten lassen, bspw. zu allen Fragen rings um Reitbedarf, Funktionskleidung, Angelzubehör oder Jagdausrüstungen. Die Firma Waffner aus Hirschfeld zeigt an ihrem Stand, wie Gewehrpatronen gefertigt werden und was zum Hand-

werk eines Büchsenmachers dazu gehört. Auch an den Ständen vom Landesjagdverband Sachsen e.V. (LJV) und vom Staatsbetrieb Sachsenforst gibt es Wissenswertes zu erfahren, darunter zu den Auswirkungen des Klimawandels auf den sächsischen Wald. Der LJV präsentiert Jagdhunde- und Falknerschauen, der Sachsenforst Großtechnik aus dem Forstbetrieb und verschiedene Möglichkeiten der Holzbearbeitung. Tierpräparatoren werden vor Ort einen Fuchs und ein Bison konservieren, Rindenschnitzer bieten Einblicke in ihr seltenes

Kunsth Handwerk. Für gute Unterhaltung sorgen darüber hinaus umfangreiche Rahmenprogramme auf der Bühne - wie der Rekordmesseauftritt von 100 Linedancern am Samstagnachmittag und verschiedene Hengstpräsentationen auf der Freifläche. Außerdem richten die sächsischen Waldarbeiter ihre Vorbereitungswettkämpfe für die Sächsische Meisterschaft aus. Am Samstag lockt ein Kutschenfahrtturnier der Zwei- und Vierspanner alle Pferdesportfreunde. Geöffnet ist täglich ab 10 Uhr, der Eintritt kostet 6.50 €, ermäßigt 5.50 €.



Fotos: André Wirsig

